

Allgemeine Geschäftsbedingungen Hybridpost Marketing Service Magdeburg KG

Marketing Service Magdeburg KG | Bahnhofstraße 17 | 39104 Magdeburg

1. Geltung der Bedingungen

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend AGB-Hybridpost genannt) gelten für alle Verträge der Marketing Service Magdeburg KG (nachfolgend MSM handelnd als „biber post“ und „MZZ-Briefdienst“) über die Nutzung der Hybridsoftware geregelt mit dem SOFTWARE-NUTZUNGSVERTRAG Hybridpostportal (sent24-Brief)) und für die Leistungen Druck und Konfektionierung.
Für die anschließende Beförderung und Zustellung der hergestellten Sendungen („Hybridpostbrief“) gelten die „Allgemeine Geschäftsbedingungen nationale Postsendungen“ der Marketing Service Magdeburg KG. 1.2
- 1.2 Die AGB-Hybridpost gelten für das Produkt adressierte Hybridpostbriefe.
Über die Hybridpost (sent24-Brief) wird der Brief digital erstellt und an die MSM übermittelt. Die MSM druckt, konfektioniert und stellt den Brief analog zu. Es handelt sich dabei um Hybridpostbrief-Sendungen. Im Einzelnen sind das:
- Hybridpostbrief Standard
 - Hybridpostbrief Kompakt
 - Hybridpostbrief Groß
 - Hybridpostbrief Einwurf- Einschreiben
 - Hybridpostbrief Einschreiben mit Übergabe
 - Hybridpostbrief Einschreiben mit Rückschein
 - Hybridpostbrief Postzustellungsauftrag

2. Vertragsabschluss, Vertragsverhältnis

- 2.1 Der Vertrag über die Nutzung der Hybridpostsoftware (sent24-Brief) von Hybridpost kommt durch die Unterzeichnung des SOFTWARE-NUTZUNGSVERTRAG Hybridpostportal (sent24-Brief) und den Abschluss eines Auftragsverarbeitungs-Vertrages (AV-Vertrag) nach Art. 28 DS-GVO durch den Auftraggeber und der MSM zustande und ist von beiden Vertragspartnern mit einer Frist von drei (3) Monaten zum Monatsende kündbar.
- 2.2 Das Vertragsverhältnis kommt im Weiteren durch die bedingungsgemäße Übergabe der Sendungen über das Hybridpostportal (sent24-Brief) an die MSM mittels
- Anklicken des Button Versenden und
 - Freigabe der Sendungen zum Druck (Ablage in den Ordner „Freigegebene Briefe“) zustande.
- 2.3 Die MSM ist berechtigt, zur Erfüllung ihrer vertraglichen Pflichten Dritte (Frachtführer/Nachunternehmer) einzusetzen.

3. Registrierung,

- 3.1 Die Registrierung ist ausschließlich Unternehmen im Sinne des § 14 BGB sowie Vereinen und Parteien vorbehalten.
- 3.2 Durch den Abschluss des SOFTWARE-NUTZUNGSVERTRAG Hybridpostportal (sent24-Brief) und eines Auftragsverarbeitungs-Vertrages gibt das antragstellende Unternehmen sein Einverständnis zur Einrichtung eines Hybridpost-Zugangs (passwortgeschützt) nach Maßgabe dieser AGB-Hybridpost ab.
- 3.3 Die MSM behält sich vor, das Einrichten eines Hybridpost-Zugangs bei Vorliegen wichtiger Gründe abzulehnen oder einen eingerichteten Hybridpost-Zugang zu löschen, insbesondere wenn
- der Auftraggeber minderjährig oder geschäftsunfähig ist.
 - der Auftraggeber die zur Registrierung erforderlichen Daten nicht vollständig oder nicht richtig angibt.
 - begründete Zweifel zur Identität, Rechtsfähigkeit oder Rechtspersönlichkeit des Kunden bestehen und auch auf entsprechende Aufforderung nicht aufgeklärt werden können.
 - begründeter Verdacht des Missbrauchs und/oder Gefährdung eines Kommunikations-, Post- und Beförderungsdienstes sowie damit zusammenhängender Leistungen vorliegt.
 - der Auftraggeber den Hybridpost-Zugang länger als 12 Monate nicht nutzt.
 - der Auftraggeber gegenüber der MSM mit Zahlungsverpflichtungen im Verzug ist.
 - der Auftraggeber wiederholt oder gröblich gegen wesentliche Pflichten aus dem Vertragsverhältnis, dieser AGB-Hybridpost oder Gesetze verstößt.

4. Auftragsabwicklung

- 4.1 Die Auftragsabwicklung umfasst Druck, Konfektionierung und Zustellung der über das Hybridpostportal (sent24-Brief) nach Ziffer 2.2 beauftragten Sendungen.

5. Druck und Konfektionierung der digital übergebenen Sendungen

- 5.1 Die zur Auftragsdurchführung notwendigen Daten sind vom Auftraggeber über das Hybridpostportal (sent24-Brief) an die MSM zu übergeben.
- 5.2 Die Verarbeitung von Aufträgen zur Versendung erfolgt bei einer Auftragserteilung bis zum Absammelzeitpunkt 16:00 Uhr am gleichen Tag. Bei Auftragserteilung nach 16:00 Uhr erfolgt die Verarbeitung am Folgetag.
- 5.3 Die vom Kunden übermittelten Druckdaten werden automatisiert verarbeitet. Die MSM übernimmt den reinen Druck der Daten, so wie sie bei der MSM eingehen und übernimmt keine Kontrolle der Qualität der vom Kunden eingelieferten digitalen Druckdaten.
- 5.4 Folgende geringfügige Abweichungen von der beim Druckertreiber, Briefversand im Browser angezeigten Ansicht können auftreten und können vom Kunden nicht beanstandet werden:
- Durch technische Gegebenheiten sind in dem von der MSM durchgeführten Digitaldruckverfahren leichte Farbabweichungen möglich. Der Druck erfolgt regelmäßig in Euroskala (CMYK). Zudem ist im Digitaldruck ein randloser Druck nicht möglich, so dass vom Kunden bis zum Rand angelegte Grafiken und Texte mit ca. 3-5 mm zum Bogenrand abgeschnitten werden. Zur korrekten maschinellen Verarbeitung der Druckdaten überblendet der AN eine kleine Fläche mit einem Datamatrix-Code.
 - Bei den vom Kunden anzuliefernden Druckdaten übernimmt die MSM hinsichtlich Raster, Farbe und Auflösung keine Garantie. Sonder- oder Schmuckfarben werden vom AN automatisiert in Euroskala (CMYK) gewandelt und gedruckt.
 - Die Voraussetzungen für ein optimales Druckergebnis, die benötigten Maße und Positionen für Überblendungen sind vom Kunden auf der Website <https://sent24.de/sent24-brief/starterpaket> - Sperrflächen im Hybridpostversand zu entnehmen und als Muster downloadbar. Vom Kunden digital anzuliefernde Druckdaten mit falschen Maßen, Farbräumen, Anschnitten, Falzpositionen oder Auflösungen werden von der MSM auf Risiko des Kunden in das entsprechende Format gewandelt und ggf. skaliert.
 - Der Kunden hat im Vorfeld der Übertragung an den Druckserver der MSM sicherzustellen, dass die gewählten Druckoptionen seinen Wünschen entsprechen. Dies kann er mit der Konfiguration vor dem Briefversand in einer Vorschau sicherstellen. Er hat ebenfalls sicherzustellen, dass die Empfängeradresse korrekt nach DIN 5008, Typ B positioniert ist und der für den Datamatrix-Code vorgesehene Bereich freigehalten wird (siehe auch Anstrich 3 dieser Ziffer).
- 5.5 Die Konfektionierung umfasst die Zusammenführung von Sendung und notwendigem Beleg (Einschreiben, Postzustellauftrag), die Kuvertierung der Sendungen und die Frankierung.

6. Stornierung digital übergebenen Sendungen

- 6.1 Sendungen, die über das Hybridpostportal (sent24-Brief) an die MSM übergeben wurden, sind bis zum Absammelzeitpunkt 16:00 Uhr jederzeit durch den Auftraggeber kostenfrei stornierbar, soweit nicht bereits mit dem Druck des Auftrages begonnen wurde.
- 6.2 Wurde zum Zeitpunkt der Stornierung bereits mit dem Druck eines Auftrages begonnen und es erfolgte noch keine Übergabe an das Post- und Logistikzentrum (Sortierung der Sendungen), wird eine Stornierung geprüft. Ist eine Stornierung möglich, fällt eine Storno-Gebühr in Höhe der angefallenen Bearbeitungs- und Druckkosten an. Nach Übergabe an das Post- und Logistikzentrum (Sortierung der Sendungen) ist eine Stornierung des Auftrags nicht mehr möglich.

7. Zustellung der digital übergebenen Sendungen

- 7.1 Die Zustellung der Hybridpost-Briefsendungen erfolgt zu den Bedingungen gemäß Allgemeine Geschäftsbedingungen nationale Postsendungen der Marketing Service Magdeburg KG. Diese sind veröffentlicht unter <https://biberpost.de/> oder können direkt bei der Marketing Service Magdeburg KG Bahnhofstr. 17 in 39104 Magdeburg und ausgewählten Auslagestellen eingesehen werden.

8. Preise

- 8.1 Der Nutzer zahlt für die Nutzung des Hybrid-Postzugangs und die Verarbeitung, Beförderung und Zustellung der Hybridpost ein Entgelt gemäß der jeweils aktuellen Preisliste, abrufbar unter <https://biberpost.de/service-und-kontakt-preislisten-und-downloads>.
- 8.2 Das Entgelt wird monatlich in Rechnung und fällig gestellt.

9. Kündigung Vertrag

- 9.1 Der Software-Nutzungsvertrag (Rahmenvertrag) wird unbefristet geschlossen und kann von beiden Parteien jederzeit mit einer Frist von drei (3) Monaten zum Ende des Monats gekündigt werden.
- 9.2 Mit Vertragsbeendigung erlischt das Recht der Nutzung der Software, der Kunde darf das Produkt, gleich aus welchem Grund, nicht mehr nutzen. Gelieferte Dateien und Dokumente sind vom Kunden zu löschen und zu vernichten.
- 9.3 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund, insbesondere wenn der Auftraggeber schuldhaft in die Urheberrechte, gewerblichen Schutzrechte oder Namensrechte der MSM oder Dritter eingreift oder den Bedingungen der Registrierung Ziffer 3 dieser AGB-Hybridpost nicht mehr genügt, bleibt unberührt.
- 9.4 Jede Kündigung bedarf der Textform.

10. Haftung

- 10.1 Die MSM haftet für Schäden, die auf eine Handlung oder ein Unterlassen zurückzuführen sind, die sie selbst, einer ihrer Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen in Ausübung ihrer Verrichtung vorsätzlich oder leichtfertig oder in dem Bewusstsein, dass ein Schaden mit Wahrscheinlichkeit eintreten werde, begangen hat, ohne Rücksicht auf die nachstehenden Haftungsbeschränkungen. Dies gilt nicht für Schäden, die im Zusammenhang mit der Beförderung von nach diesen AGB ausgeschlossenen Gütern oder anderen nicht bedingungsgerechten Sendungen entstehen. Für Schäden, die aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung der MSM oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruht, haftet die MSM unbegrenzt.
- 10.2 Im Übrigen haftet die MSM bei Verlust, Beschädigung oder der nicht ordnungsgemäßen Erfüllung sonstiger vertraglicher Verpflichtungen nur im Rahmen der dafür vorgesehenen gesetzlichen Haftungshöchstgrenzen nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs zum Frachtgeschäft (§§ 425 ff., § 431 HGB). Die Haftung ist auf unmittelbare vertragstypische Schäden beschränkt. Die Haftung für indirekte Schäden oder Folgeschäden ist ausgeschlossen.
- 10.3 Die MSM haftet nicht bei Schäden, deren Ursache sie auch bei größtmöglicher Sorgfalt nicht hätte vermeiden und deren Folgen sie nicht hätte abwenden können, insbesondere bei Streik, höherer Gewalt u.ä.
- 10.4 Eine Haftung der MSM ist ferner ausgeschlossen, wenn die Ursache des Schadens in einer Handlung oder einem Unterlassen des Absenders, des Empfängers, des Eigentümers oder eines sonstigen Dritten liegt. Die Vorschriften der §§ 425 ff. HGB bleiben im Übrigen unberührt. Gleiches gilt für andere gesetzliche Haftungsbeschränkungen und Haftungsausschlüsse.
- 10.5 Eine Haftung der MSM ist darüber hinaus ausgeschlossen für Schäden an, nach diesen AGB, von der Beförderung ausgeschlossenen Sendungen.
- 10.6 Die in 9.2 genannte Haftungshöchstgrenze ist für Hybridbrief-Einschreiben (Einwurf- oder Übergabeeinschreiben) neben der Haftungsbeschränkung nach § 431 Abs. 1 HGB zusätzlich begrenzt auf einen Haftungshöchstbetrag in Höhe von 25,00 Euro je Sendung, es sei denn, die Sendung wurde durch korrekte Deklaration des Wertes und unter Inanspruchnahme einer Zusatzleistung mit einem höheren Wert bestimmt.
- 10.7 Die Haftung wegen Überschreitung eines vereinbarten Ablieferungstermins ist auf das einfache Entgelt für die Beförderung (Erstattung des Entgelts) beschränkt.
- 10.8 Der Verlust einer Sendung wird unwiderleglich vermutet, wenn sie nicht innerhalb von 4 Wochen nach Übergabe/Übernahme an den Empfänger abgeliefert worden ist und der Verbleib der Sendung nicht ermittelt werden kann. § 424 HGB bleibt im Übrigen unberührt. Es gilt § 438 HGB für die Schadensanzeige.
- 10.9 Die Haftung des Absenders nach § 414 HGB bleibt unberührt. Dies gilt insbesondere für Schäden, die der MSM oder Dritten durch die Beförderung von nach diesen AGB ausgeschlossenen Sendungen oder durch die Verletzung einer der Pflichten des Absenders nach diesen AGB oder anderen gesetzlichen Vorschriften entstehen. Der Absender stellt die MSM insoweit von jeglicher Haftung gegenüber Dritten frei.

11. Brief- & Postgeheimnis, Datenschutz

- 11.1 Die MSM unterliegt der Verordnung über den Datenschutz für Unternehmen, die Postdienstleistungen erbringen (§§ 64 ff. PostG) sowie ergänzend der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und den Vorschriften des Postgesetzes und des Strafgesetzbuches über das Brief- und Postgeheimnis.
- 11.2 Im Übrigen gelten die Datenschutzinformationen zu Postdienstleistungen, die unter <https://biberpost.de> und <https://mzz-briefdienst.de> veröffentlicht sind.
- 11.3 Die MSM ist berechtigt
- die Daten zu sammeln, zu speichern und zu verarbeiten, die vom Absender oder Empfänger im Zusammenhang mit den von ihr durchgeführten Leistungen übermittelt und/oder dafür benötigt werden und
 - Daten und Auskünfte über den Beförderungs- oder Ablieferungsverlauf der einzelnen Sendungen zu erheben, zu speichern und datentechnisch zu verarbeiten.
- Die Datenspeicherung und die Verarbeitung der Daten erfolgen ausschließlich zu eigenen Zwecken und unter Beachtung der Regelungen der DSGVO/BDSG. Eine Übermittlung von Daten an Dritte findet ausschließlich im Rahmen bestehender Gesetze und Verordnungen statt.
- 11.4 Von der MSM eingesetzte Erfüllungsgehilfen werden zur Einhaltung der vorgenannten Regelungen verpflichtet.

12. Änderungsmöglichkeiten

- 12.1 Über Änderungen dieser AGB oder der mit dem Auftraggeber vereinbarten Preise und Konditionen wird der Auftraggeber in Textform informiert.
- 12.2 Der Auftraggeber kann einer solchen Änderung widersprechen. Hierzu hat er seinen Widerspruch in Textform und innerhalb von vier (4) Wochen ab Zugang der Mitteilung über die Änderung dem Briefdienst zu erklären.

13. Abweichende Vereinbarungen

Abweichende Vereinbarungen von diesen AGB bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dieses Schriftformerfordernis kann nicht mündlich abbedungen werden.

14. Streitbeilegung

Die MSM ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet.

15. Erfüllungsort, Gerichtsstand, Regelungslücken, anwendbares Recht, Teilnichtigkeit

- 15.1 Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Magdeburg.
- 15.2 Regelungslücken sind auf der Grundlage des anwendbaren Rechtes durch Regelungen zu schließen, die dem Sinn und Zweck der zu ersetzenden Bestimmung so weit wie möglich entsprechen.
- 15.3 Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen führt nicht zur Gesamtnichtigkeit. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer jeweils aktuellen Fassung, die bei Bedarf unter üblicher Bekanntmachung geändert werden können.

Stand: 06/2025 (ABG können Änderungen unterliegen, daher gelten die jeweils gültigen AGB. Diese sind veröffentlicht unter <https://biberpost.de/> und <https://mzz-briefdienst.de/>)